



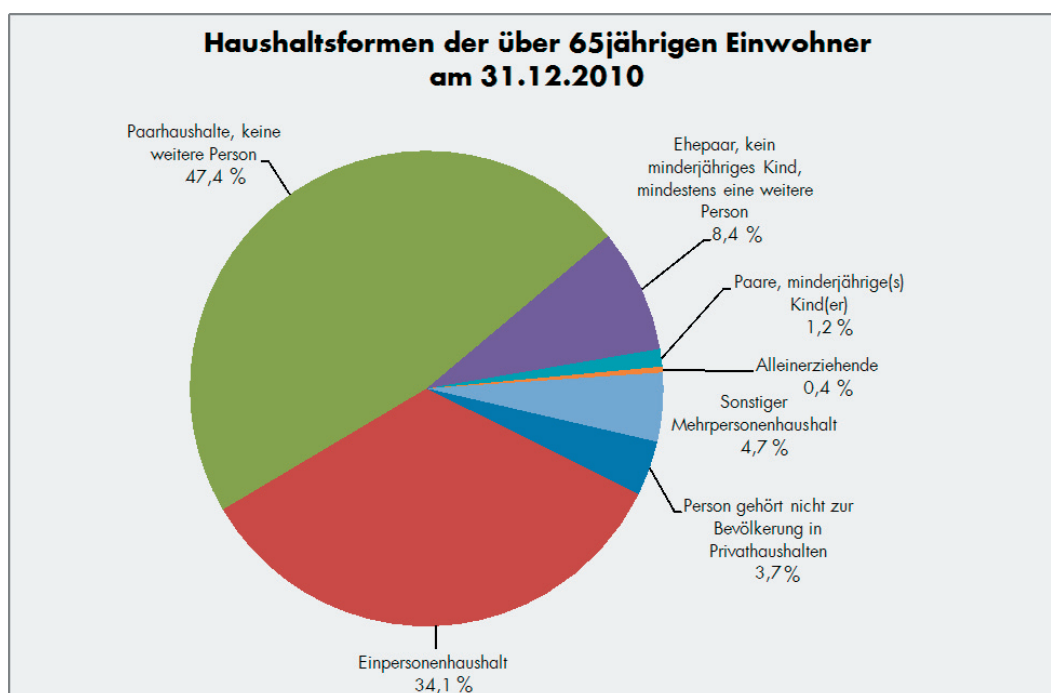
Die Generation 65plus in Wuppertal

Zum Ende des Jahres 2010 lebten in Wuppertal 74.043 Personen über 65 Jahren. Damit ist jeder fünfte Einwohner (genau: 21,3 Prozent) Wuppertals mindestens 65 Jahre alt. Betrachtet man diese Bevölkerungsgruppe in einer zeitlichen Entwicklung, so ist zu beobachten, dass deren Anteil seit 1960 (13,7 Prozent) stetig zunahm.

Wenn man nun die Entwicklung der erwerbsfähigen Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren die der Rentnergeneration gegenüberstellt, kann errechnet werden, wie viel potentiell erwerbsfähige Personen einer Person der Altersgruppe 65 plus gegenüberstehen.

Lag die Relation im Jahr 1960 noch bei 5:1 (also das Verhältnis der Personen im Alter von 65 Jahren und mehr zu der Bevölkerungsgruppe im Alter zwischen 15 bis unter 65 Jahren; genau: 19,7 Prozent), so verringerte sich das Verhältnis auf 3:1 im Jahr 2010 (32,5 Prozent) (s. Grafik auf der folgenden Seite).

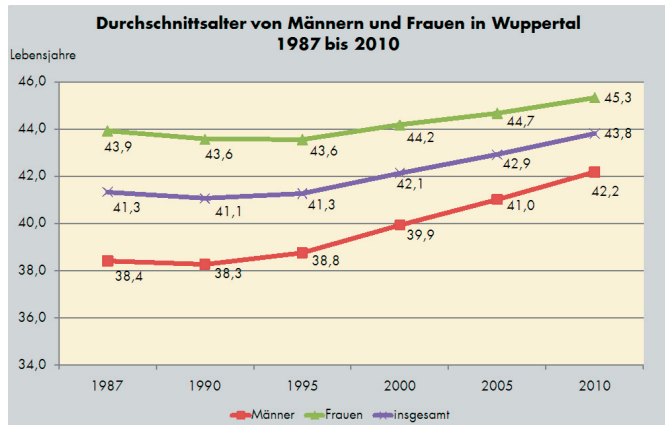
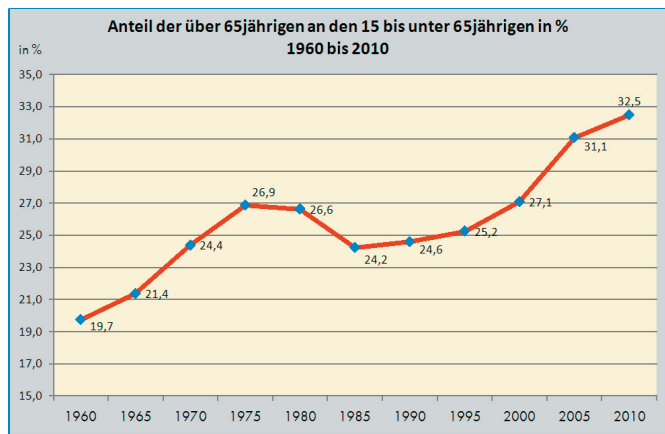
Mittels der jährlich durchgeführten Haushaltegenerierung, ein Verfahren, durch das Einwohner zu Privathaushalten zusammengefasst werden, lässt sich darstellen, in welchen Haushaltsformen die Einwohner über 65 Jahre leben. 2.760 Personen bzw. 3,7 Prozent der über 65jährigen gehören dabei nicht zur Bevölkerung in Privathaushalten. Sie leben überwiegend in Altenheimen. Der größte Teil der Senioren (47,4 Prozent) lebt in einem Paarhaushalt, davon nur 0,8 Prozent als nicht-eheliches Paar. Mehr als jeder dritte Senior lebt allein (34,1 Prozent). Auf Grund der längeren Lebenserwartung der Frauen (sowie der Tatsache, dass bei Paaren der Mann meist älter ist als die Frau) leben mehr Frauen (43,6 Prozent) als Männer (20,7 Prozent) allein. 8,4 Prozent der über 65jährigen leben in Paarhaushalten mit mindestens einer weiteren Person. Bei den weiteren Personen handelt es sich überwiegend um bereits volljährige Kinder dieser Paare. Weiterhin bewohnen 1,2 Prozent der Paare einen Haushalt mit mindestens einem minderjährigen Kind.



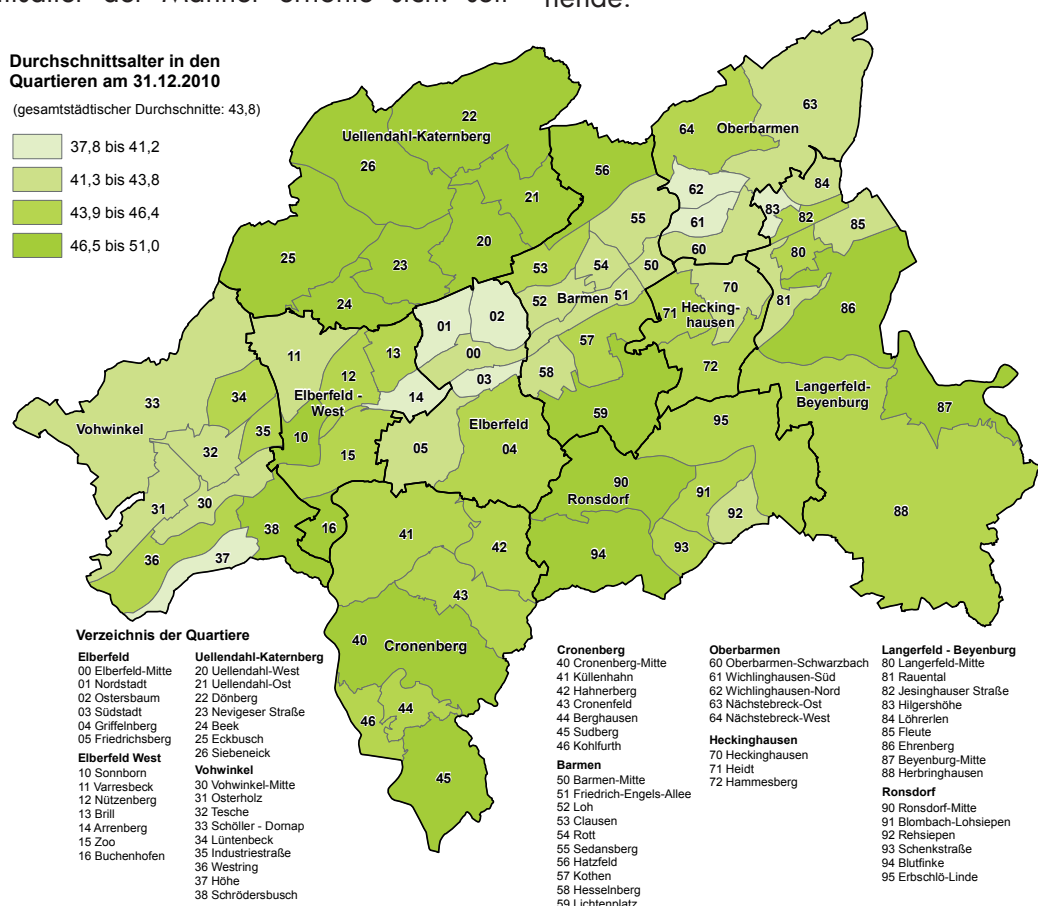
Der Anteil der Senioren mit Migrationshintergrund an allen Einwohnern mit Migrationsgeschichte beträgt 7,3 Prozent. Bei den Senioren ohne Zuwanderungsgeschichte liegt dieser Anteil bei 27 Prozent. Gegenüber dem Jahr 2007 ist der Wert der Senioren mit Migrationshintergrund (7,2 Prozent) nahezu unverändert geblieben.

Ein Faktor für den steigenden Anteil der Senioren ist der Anstieg der Lebenserwartung der Bevölkerung. Sie beträgt für neugeborene Mädchen 81,4 Jahre und für neugeborene Jungen 76,1 Jahre (Datengrundlage bilden Berechnungen der Sterbefälle und Einwohnerbestände der Jahre 2008 bis 2010). Verglichen mit der berechneten Lebenserwartung auf Grundlage der Daten der Jahre 1997 bis 1999 stieg diese bei den Männern um 2,4 und bei den Frauen um 1,4 Jahre. Die Differenz der Lebenserwartung zwischen Männern und Frauen verringert sich also zusehends.

Die höhere Lebenserwartung ist neben anderen Faktoren wie der sinkenden Geburtenrate auch ausschlaggebend für einen enormen Anstieg des Durchschnittsalters in der Stadt. Es lag am Ende des Jahres 2010 bei 43,8 Jahren und nahm damit seit 1987 um 2,5 Jahre zu. Insbesondere das Durchschnittsalter der Männer erhöhte sich: seit



1987 um 3,8 Jahre auf 42,2 Jahre. Frauen waren am Jahresende 2010 im Durchschnitt 45,3 Jahre alt. Dies bedeutet eine Zunahme gegenüber 1987 um 1,4 Jahre. Die Verteilung des Durchschnittsalters im Stadtgebiet veranschaulicht die Karte am Seitende.



WUPPERTAL statistik-info Quartal II. 2011

Merkmal	Berichtsquartal	Vorquartal	Vorjahres- quartal	Veränderung Berichtsquartal zu Vorjahresquartal	
	II/2011	I/2011	II/2010	absolut	in v.H.
Bevölkerung					
Bevölkerungsbestand ¹⁾					
Einwohner insgesamt	348.093	347.974	348.599	-506	-0,1
davon männlich	168.815	168.567	168.558	257	0,2
weiblich	179.278	179.407	180.041	-763	-0,4
Deutsche insgesamt	300.428	300.584	301.674	-1.246	-0,4
davon männlich	144.560	144.557	144.906	-346	-0,2
weiblich	155.868	156.027	156.768	-900	-0,6
Ausländer insgesamt	47.665	47.390	46.925	740	1,6
davon männlich	24.255	24.010	23.652	603	2,6
weiblich	23.410	23.380	23.273	137	0,6
Einbürgerungen insgesamt	198	225	165	33	20,0
davon männlich	103	107	72	31	43,1
weiblich	95	118	93	2	2,2
Bevölkerungsstruktur					
Bevölkerungsdichte (Einwohner je km ²)	2.067	2.066	2.070	-	-
Altersgruppen (in Jahren)					
00 bis unter 06	17.534	17.604	17.645	-111	-0,6
06 bis unter 16	31.829	31.908	32.188	-359	-1,1
16 bis unter 18	7.115	7.219	7.391	-276	-3,7
18 bis unter 25	29.916	29.840	29.654	262	0,9
25 bis unter 45	88.846	89.145	90.310	-1.464	-1,6
45 bis unter 65	99.054	98.538	96.770	2.284	2,4
65 und älter	73.799	73.720	74.641	-842	-1,1
Natürliche Bevölkerungsbewegung					
Geborene insgesamt	696	716	702	-6	-0,9
davon männlich	375	361	352	23	6,5
weiblich	321	355	350	-29	-8,3
Ausländer	67	47	61	6	9,8
davon männlich	43	26	32	11	34,4
weiblich	24	21	29	-5	-17,2
Gestorbene insgesamt	949	1.113	1.053	-104	-9,9
davon männlich	437	520	488	-51	-10,5
weiblich	512	593	565	-53	-9,4
Ausländer	36	64	43	-7	-16,3
davon männlich	22	43	26	-4	-15,4
weiblich	14	21	17	-3	-17,6
Geburtenüberschuss bzw. -verlust (-)	-253	-397	-351	-	-
davon Deutsche	-284	-380	-369	-	-
Ausländer	31	-17	18	-	-
Wanderungsbewegung					
Zuzüge insgesamt	3.353	3.009	3.022	331	11,0
davon Deutsche	2.047	2.178	1.949	98	5,0
Ausländer	1.306	831	1.073	233	21,7
Fortzüge insgesamt	3.056	3.202	3.037	19	0,6
davon Deutsche	2.210	1.991	2.267	-57	-2,5
Ausländer	846	1.211	770	76	9,9
Wanderungsgewinn bzw. -verlust (-)	297	-193	-15	-	-
davon Deutsche	-163	187	-318	-	-
Ausländer	460	-380	303	-	-
Umgezogene innerhalb Wuppertals	7.510	7.612	7.852	-342	-4,4
Eheschließungen					
Eheschließungen	464	173	419	45	10,7

1) Bevölkerung mit einziger Wohnung bzw. mit Haupt- oder Nebenwohnung (= alle melderechtlich erfassten Personen).

Merkmal	Berichtsquartal	Vorquartal	Vorjahres- quartal	Veränderung Berichtsquartal zu Vorjahresquartal	
	II/2011	I/2011	II/2010	absolut	in v.H.
Wirtschaft und Arbeitsmarkt					
Gewerbemeldungen ¹⁾					
Anmeldungen insgesamt	1.017	891	952	65	6,8
davon Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-	2	3	-	-
Verarbeitendes Gewerbe	13	17	19	- 6	-31,6
Baugewerbe	183	145	139	44	31,7
Handel; Instandhaltung und Reparatur von KFZ und Gebrauchsgütern	234	181	263	- 29	-11,0
Gastgewerbe	77	68	65	12	18,5
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	68	67	62	6	9,7
Kredit- und Versicherungsgewerbe	34	33	28	6	21,4
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	22	14	19	3	15,8
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	339	301	309	30	9,7
Übrige Wirtschaftszweige	47	63	45	2	4,4
Abmeldungen insgesamt	851	809	780	71	9,1
davon Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-	1	-	- 2	-
Verarbeitendes Gewerbe	12	12	23	- 11	-47,8
Baugewerbe	120	147	78	42	53,8
Handel; Instandhaltung und Reparatur von KFZ und Gebrauchsgütern	230	214	218	12	5,5
Gastgewerbe	67	77	68	- 1	-1,5
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	67	49	69	- 2	-2,9
Kredit- und Versicherungsgewerbe	33	24	51	- 18	-35,3
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	25	13	8	17	212,5
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	275	243	232	43	18,5
Übrige Wirtschaftszweige	22	29	33	- 11	-33,3
Verarbeitendes Gewerbe (einschl. Bergbau und produzierendes Gewerbe) ²⁾					
Betriebe	99	98	98	1	1,0
Beschäftigte	22.155	21.894	21.504	651	3,0
Löhne und Gehälter in 1.000 EUR	276.475	255.871	260.247	16.228	6,2
Arbeitsstunden in 1.000	8.650	9.075	8.338	312	3,7
Umsatz in 1.000 EUR (ohne MWSt.)	872.221	895.398	797.010	75.211	9,4
Umsatz je Beschäftigten	39.369	40.897	37.063	2.306	6,2
Umsatz je Arbeitsstunde	100	98	95	5	5,3
Arbeitsmarkt					
Arbeitslose am Quartalsende	18.722	19.502	20.419	-1.697	-8,3
davon männlich	10.075	10.638	11.214	-1.139	-10,2
weiblich	8.647	8.864	9.205	-558	-6,1
unter 25 Jahren	1.873	2.031	2.163	-290	-13,4
55 Jahre und älter	2.610	2.670	2.672	-62	-2,3
Schwerbehinderte	974	975	882	92	10,4
Langzeitarbeitslose	7.498	7.579	8.546	-1.048	-12,3
Arbeitslosenquote Wuppertal in v.H. ³⁾	11,9	12,3	12,9	-	-
Arbeitslosenquote NRW in v.H. ³⁾	8,8	9,4	9,5	-	-
Weitere Arbeitsmarktzahlen					
Offene Stellen ⁴⁾	2.115	2.080	3.736	-1.621	-43,4
Berufliche Weiterbildung ⁵⁾	1.130	1.184	789	341	43,2

1) Da aktuellere Daten noch nicht vorliegen, sind hier die jeweiligen Angaben der vorhergehenden Quartale aufgeführt.

2) Ergebnisse von Betrieben mit 50 und mehr Beschäftigten.

3) Bezogen auf alle abhängigen Erwerbspersonen.

4) Ab Juli 2010 gibt es eine neue Struktur der Arbeitsstellenarten. Die alte Struktur galt für ungefördernde und gefördernde Stellen, die neue gilt nur noch für ungefördernde Stellen. Ein Vergleich zum Vorjahresquartal ist daher nicht möglich.

5) Zahlen für den Bezirk der Agentur für Arbeit Wuppertal (Hauptagentur Wuppertal und Geschäftsstelle Velbert).

Merkmal	Berichtsquartal	Vorquartal	Vorjahres- quartal	Veränderung Berichtsquartal zu Vorjahresquartal	
	II/2011	I/2011	II/2010	absolut	in v.H.
Soziales					
Empfänger von Leistungen nach dem SGB II ¹⁾					
Gesamtzahl der Personen	46.122	46.481	48.322	-2.200	-4,6
davon männlich	22.674	22.948	24.018	-1.344	-5,6
weiblich	23.448	23.533	24.304	-856	-3,5
Altersgruppen (in Jahren)					
00 bis unter 15	12.213	11.956	12.674	-461	-3,6
15 bis unter 25	6.947	7.033	7.511	-564	-7,5
25 bis unter 50	19.115	19.555	20.257	-1.142	-5,6
50 bis unter 55	3.206	3.253	3.219	-13	-0,4
55 bis unter 65	4.641	4.684	4.661	-20	-0,4
darunter erwerbsfähige Hilfebedürftige	33.636	34.273	35.444	-1.808	-5,1
Anzahl Bedarfsgemeinschaften	24.322	24.685	25.194	-872	-3,5
Empfänger von Leistungen nach dem SGB XII u.a.					
Leistungsempfänger außerhalb von Einrichtungen	5.706	5.610	5.479	227	4,1
Leistungsempfänger in Einrichtungen	2.093	2.127	2.120	-27	-1,3
Asylbewerber und Flüchtlinge in lfd. Hilfebezug	565	563	565	-	-
Hilfe zur Erziehung nach dem SGB VIII					
Zahl der laufenden Maßnahmen	2.531	2.450	2.409	41	1,7

1) Leistungen sind: Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, Unterkunft und Heizung, Sozialversicherungsbeiträge und sonstige Leistungen.

Bauen und Wohnen					
Baugenehmigungen					
Wohngebäude	25	37	19	6	31,6
darunter Ein- und Zweifamilienhäuser	17	35	14	3	21,4
Gewerbliche und sonstige Gebäude	6	3	7	-1	-14,3
Wohnungen insgesamt ^{1), 2)}	71	53	72	-1	-1,4
Fertigstellungen ³⁾					
Wohngebäude	10	28	18	-8	-44,4
darunter Ein- und Zweifamilienhäuser	8	27	16	-8	-50,0
Gewerbliche und sonstige Gebäude	4	4	3	1	33,3
Wohnungen insgesamt ^{1), 2)}	29	38	28	1	3,6
Abbrüche von Gebäuden	3	4	1	-	-
Abbrüche von Wohnungen ^{1), 2)}	1	2	0	-	-
Gebäudebestand					
Bestand an Wohngebäuden	51.950	51.943	51.744	206	0,4
darunter Ein- und Zweifamilienhäuser	29.845	29.838	29.651	194	0,7
Mehrfamilienhäuser	22.105	22.105	22.093	12	0,1
Wohnungsbestand					
Wohnungen ¹⁾	196.106	196.078	195.680	426	0,2

1) Einschließlich Wohnungen in Nichtwohngebäuden.

2) Einschließlich Wohnungen in bestehenden Gebäuden.

3) Die erhöhten Fallzahlen resultieren aus einer Registerbereinigung des Bauordnungsamtes.

Fremdenverkehr					
Beherbergungsbetriebe ^{1), 2)}					
Gäste	44.753	58.215	44.548	205	0,5
Übernachtungen	106.568	131.398	98.297	8.271	8,4
mittlere Auslastung Hotels ³⁾	32,5	43,0	31,3	-	-
mittlere Auslastung Hotels garni ³⁾	38,5	43,3	26,2	-	-

1) Nur Beherbergungsbetriebe mit mehr als 8 Gästebetten; einschließlich Sanatorium Bergisch Land.

2) Da aktuellere Daten noch nicht vorliegen, sind hier jeweils die Angaben der vorhergehenden Quartale aufgeführt.

3) Mittlere Auslastung = (Übernachtungen/angebotene Bettentage) * 100

WUPPERTAL statistik-info Quartal II. 2011

Merkmal	Berichtsquartal	Vorquartal	Vorjahresquartal	Veränderung Berichtsquartal zu Vorjahresquartal	
	II/2011	I/2011	II/2010	absolut	in v.H.
Verkehr					
Kraftfahrzeugbestand					
Zugelassene Kraftfahrzeuge insgesamt	188.234	188.275	187.335	899	0,5
darunter PKW (ohne Kombiwagen)	161.324	161.655	160.669	655	0,4
Kraftfahräder ¹⁾	15.979	15.651	15.770	209	1,3
LKW	7.813	7.852	7.703	110	1,4
Einwohner je PKW	2,16	2,15	2,17	-	-
Erstzulassungen KFZ	4.996	4.739	4.885	111	2,3
Straßenverkehrsunfälle ²⁾					
Registrierte Unfälle insgesamt	3.246	3.088	3.068	178	5,8
darunter mit Personenschaden	245	199	274	- 29	-10,6
Verletzte Personen	302	233	347	- 45	-13,0
davon Leichtverletzte	265	207	298	- 33	-11,1
Schwerverletzte	37	26	49	- 12	-24,5
Getötete	-	-	2	- 2	0,0

1) Einschließlich Leichtkraftfahräder und Motorroller.

2) Stadtgebiet Wuppertal, jedoch ohne Bundesautobahnen.

Versorgung					
Wasser, Strom und Gas ¹⁾					
Wasserabgabe ins Wuppertaler Stadtnetz (in 1.000 m ³)	-	6.475	6.677	-	-
Stromabgabe ins Stadtnetz (in 1.000 kWh) ²⁾	-	362.315	850.934	-	-
Gasabgabe ins Netz (in 1.000 kWh)	-	869.973	1.115.740	-	-
Fernwärme (Netzeinspeisung) (in 1.000 kWh)	-	191.552	225.581	-	-
Heizwärme (Netzeinspeisung) (in 1.000 kWh)	-	51.204	58.658	-	-

1) Da aktuellere Daten noch nicht vorliegen, sind hier die jeweiligen Angaben der vorhergehenden Quartale aufgeführt.

2) Ohne Durchleitung.

Kultur und Freizeit					
Stadtbibliothek					
Stadtbibliothek-Benutzer/innen	12.427	12.453	12.176	251	2,1
Entlehene Medien	325.552	344.276	326.394	-842	-0,3
Sonstige Einrichtungen (Besucher/innen)					
von der Heydt-Museum	12.551	34.125	10.995	1.556	14,2
Zoologischer Garten ¹⁾	316.844	142.202	170.778	146.066	85,5
Städtische Bäder (Besucher/innen) ²⁾					
Hallenbäder	170.056	198.801	191.674	-21.618	-11,3
Freibäder	16.030	-	30.693	-	-

1) Ermittelt durch den Verkauf von Eintrittskarten, jedoch ohne Besitzer von Kombi-Tickets.

2) Aus buchungstechnischen Gründen werden Mehrfachkarten dem Monat zugeordnet, in dem sie verkauft wurden.

Wetter					
Meteorologische Beobachtungen					
Lufttemperatur - Minimum in (C°)	-0,1	-7,3	-2,3	2,2	-
Lufttemperatur - Maximum in (C°)	33,2	18,5	29,3	3,9	-
Tage mit Niederschlag	40	42	29	11,0	37,9
Niederschlagsmenge (in mm)	198,3	247,5	130,2	68,1	52,3

Merkmal	Berichtsquartal	Vorquartal	Vorjahres- quartal	Veränderung Berichtsquartal zu Vorjahresquartal	
	II/2011	I/2011	II/2010	absolut	in v.H.
Finanzen (in 1.000 EUR)					
Ergebnisrechnung					
Erträge (insgesamt)	236.344	237.589	212.623	23.721	11,2
Steuern	90.091	56.915	71.269	18.822	26,4
darunter Grundsteuer A und B	15.279	14.217	13.551	1.728	12,8
Gewerbesteuer	38.512	39.873	25.016	13.496	54,0
Gemeindeanteil Einkommensteuer	29.532	1.142	26.754	2.778	10,4
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	5.315	315	4.811	504	10,5
Schlüsselzuweisungen vom Land	53.188	81.579	47.020	6.168	13,1
Aufwendungen (insgesamt)	264.025	252.111	251.299	12.726	5,1
Personalausgaben	53.441	48.741	52.412	1.029	2,0
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	111.059	114.904	110.520	539	0,5
Zuweisungen und Zuschüsse	26.326	23.008	19.380	6.946	35,8
Investitions- und Finanzierungsrechnung					
Einzahlungen (insgesamt)	1.929.973	4.386.209	811.500	1.118.473	137,8
Investitionszuweisungen/-zuschüsse	6.576	11.605	5.397	1.179	21,8
Auszahlungen (insgesamt)	1.909.271	4.361.378	757.673	1.151.598	152,0
Baumaßnahmen	2.638	1.297	1.372	-1.372	-100,0
Gemeindliche Schulden (ohne Eigenbetriebe der Stadt)					
Stand	223.170	225.377	232.105	-8.935	-3,9
Schuldenstand je Einwohner in EUR	641,1	647,7	665,8	-24,7	-3,7
Steueraufkommen der Wuppertaler Finanzämter					
Einnahmen	393.725	388.104	360.843r	32.882	9,1

Preise

Preisindizes für die Gesamtlebenshaltung aller privaten Haushalte (2005=100)

NRW, Gesamtindex	110,3	109,9	107,6	2,7	2,5
darunter Wohnungsmieten ¹⁾	107,3	106,9	105,4	1,9	1,8
Deutschland, Gesamtindex	110,6	110,3	108,1	2,5	2,3
darunter Wohnungsmieten ¹⁾	113,4	113,0	110,1	3,7	3,5

Preisindizes aller privaten Haushalte in NRW nach Verbrauchsgruppen (2005=100)

Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	113,3	112,9	110,4	2,9	2,6
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	114,5	112,8	112,8	1,7	1,5
Bekleidung, Schuhe	102,9	104,3	100,8	2,1	2,1
Wohnung, Wasser, Strom, Brennstoffe	113,6	113,1	109,7	3,9	3,6
Hausrat, lfd. Instandhaltung des Hauses	103,2	103,6	103,0	0,2	0,2
Gesundheitspflege	104,9	104,8	104,3	0,6	0,6
Verkehr	117,1	116,2	112,9	4,2	3,7
Nachrichtenübermittlung	85,8	86,2	88,0	-2,2	-2,5
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	101,2	101,1	99,6	1,6	1,6
Bildungswesen	150,5	150,3	149,1	1,4	0,9
Beherbungs- und Gaststättendienstleistungen	112,2	110,4	110,1	2,1	1,9
Andere Waren und Dienstleistungen	110,2	109,9	107,9	2,3	2,1

1) Einschließlich Nebenkosten.

Anmerkung

Die vorstehenden aktuellen Daten des abgelaufenen Quartals sollen in Kurzform zu wichtigen Themenfeldern des kommunalen Geschehens in Wuppertal informieren. Durch die Hinzunahme des vorangegangenen Quartals sowie des gleichen Quartals des Vorjahres ergeben sich Vergleichsmöglichkeiten. Bestandsdaten beziehen sich jeweils auf das Quartalsende, Verlaufsdaten auf die drei Monate eines Quartals. Weitere Datenwünsche (z.B. Zeitreihen, grafische Darstellungen usw.) richten Sie bitte an die Abteilung Infrastruktur, Statistik und Wahlen.

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau null)
- r berichtigte Zahl
- ... Angabe fällt später an

Daten für die Stadtbezirke
Entwicklung der wohnberechtigten Bevölkerung ¹⁾

Stadtbezirk ^{1), 2)}		Stand am 31.03.11	Gebur- ten	Sterbe- fälle	Zuzüge		Fortzüge		Ein- bürger- ungen	Zu- bzw. Ab- nahme	Stand am 30.06.11
					über- örtlich	inner- örtlich ³⁾	über- örtlich	inner- örtlich ³⁾			
0 Elberfeld	a	50.909	113	178	511	1.248	495	1.288	65	-24	50.881
	b	13.427	16	14	321	402	210	392	-65	58	13.485
	c	64.336	129	192	832	1.650	705	1.680	0	34	64.366
1 Elberfeld West	a	22.991	62	64	172	474	203	455	15	1	22.996
	b	4.257	2	4	195	115	133	105	-15	55	4.300
	c	27.248	64	68	367	589	336	560	0	56	27.296
2 Uellendahl-Katernb.	a	35.187	43	93	152	476	192	489	10	-93	35.100
	b	2.376		1	55	67	31	46	-10	34	2.412
	c	37.563	43	94	207	543	223	535	0	-59	37.512
3 Vohwinkel	a	27.597	53	70	191	451	196	513	19	-65	27.551
	b	3.394	3	3	68	116	67	135	-19	-37	3.352
	c	30.991	56	73	259	567	263	648	0	-102	30.903
4 Cronenberg	a	20.170	32	48	96	380	110	382	3	-29	20.152
	b	1.232	1	1	22	23	22	29	-3	-9	1.223
	c	21.402	33	49	118	403	132	411	0	-38	21.375
5 Barmen	a	48.942	140	176	364	1.124	384	1.063	31	36	48.999
	b	8.908	22	3	298	261	145	225	-31	177	9.073
	c	57.850	162	179	662	1.385	529	1.288	0	213	58.072
6 Oberbarmen	a	34.588	67	107	225	819	258	794	28	-20	34.587
	b	7.316	8	7	185	217	123	250	-28	2	7.319
	c	41.904	75	114	410	1.036	381	1.044	0	-18	41.906
7 Heckinghausen	a	17.885	51	60	93	406	108	365	16	33	17.940
	b	2.973	9		60	94	40	92	-16	15	2.984
	c	20.858	60	60	153	500	148	457	0	48	20.924
8 Langerfeld-Beyenb.	a	22.294	38	64	139	429	172	473	8	-95	22.188
	b	2.361	5	2	88	65	65	86	-8	-3	2.362
	c	24.655	43	66	227	494	237	559	0	-98	24.550
9 Ronsdorf	a	20.021	30	53	104	324	92	309	3	7	20.034
	b	1.146	1	1	14	19	10	19	-3	1	1.155
	c	21.167	31	54	118	343	102	328	0	8	21.189
Wuppertal	a	300.584	629	913	2.047	6.131	2.210	6.131	198	-249	300.428
	b	47.390	67	36	1.306	1.379	846	1.379	-198	293	47.665
	c	347.974	696	949	3.353	7.510	3.056	7.510	0	44	348.093

1) Bevölkerung mit einziger Wohnung bzw. mit Haupt- oder Nebenwohnung (= alle melderechtlich erfassten Personen).

2) a = Deutsche, b = Nichtdeutsche, c = Bevölkerung insgesamt.

3) Die innerörtlichen Wanderungen beinhalten auch die Zu- und Fortzüge innerhalb des Stadtbezirks.


Der Oberbürgermeister der Stadt Wuppertal

Ressort Allgemeine Dienste, Abteilung Infrastruktur, Statistik und Wahlen, 42269 Wuppertal
 Telefon (0202) 563-61 35 und 563-59 17, Telefax (0202) 563-80 30
 Internet: www.wuppertal.de/statistik; E-Mail: statistik@stadt.wuppertal.de

Daten für die Stadtbezirke
Baufertigstellungen und Baugenehmigungen im II. Quartal 2011

Stadtbezirk ¹⁾	Wohngebäude							Nichtwohngebäude	
	insgesamt		davon				Anzahl	darin Woh-nungen ²⁾	
	Anzahl	darin Woh-nungen ²⁾	Ein- und Zweifamilienhäuser		Mehrfamilienhäuser				
			Anzahl	darin Woh-nungen ²⁾	Anzahl	darin Woh-nungen ²⁾			
0 Elberfeld	a	-	5	-	5	-	-	-	-
	b	1	1	1	1	-	-	1	-
1 Elberfeld West	a	-	-3	-	-3	-	-	-	-
	b	1	13	-	-1	1	14	1	22
2 Uellendahl-Katernberg	a	1	1	1	1	-	-	1	-
	b	3	9	2	2	1	7	1	-
3 Vohwinkel	a	-	-1	-	1	-	-	1	-
	b	3	25	1	1	2	24	-	-
4 Cronenberg	a	3	16	1	2	2	14	-	-
	b	6	7	6	7	-	-	-	-
5 Barmen	a	-	1	-	1	-	-	-	-
	b	2	10	-	-	2	10	1	-
6 Oberbarmen	a	1	2	1	2	-	-	-	-
	b	3	5	3	5	-	-	1	-
7 Heckinghausen	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	1	7	-	-	1	7	-	-40
8 Langerfeld-Beyenburg	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	3	5	3	5	-	-	-	-
9 Ronsdorf	a	5	8	5	8	-	-	2	-
	b	2	7	1	1	1	6	1	-
Wuppertal	a	10	29	8	17	2	14	4	0
	b	25	89	17	21	8	68	6	- 18

1) a = Baufertigstellungen, b = Baugenehmigungen.

2) Einschließlich Wohnungen in bestehenden Gebäuden.

Gebäude- und Wohnungsbestand am 30.06.2011 ¹⁾

Stadtbezirk	Wohngebäude						Gebäude mit Wohnraum	
	insgesamt		davon				Anzahl	darin Woh-nungen
	Anzahl	darin Woh-nungen	Ein- und Zweifamilienhäuser		Mehrfamilienhäuser			
			Anzahl	darin Woh-nungen	Anzahl	darin Woh-nungen		
0 Elberfeld	6.430	38.052	1.742	2.247	4.688	35.798	6.701	39.219
1 Elberfeld West	4.163	15.631	2.043	2.579	2.120	13.051	4.262	15.953
2 Uellendahl-Katernberg	7.821	19.577	6.248	7.792	1.573	11.784	7.782	19.725
3 Vohwinkel	5.198	15.316	3.506	4.459	1.692	10.859	5.368	15.785
4 Cronenberg	4.871	11.029	3.753	4.936	1.119	6.093	5.021	11.151
5 Barmen	7.209	33.112	3.155	4.110	4.054	29.001	7.415	34.042
6 Oberbarmen	5.390	22.400	2.701	3.512	2.689	18.888	5.551	22.899
7 Heckinghausen	2.522	12.097	1.067	1.447	1.457	10.650	2.567	12.158
8 Langerfeld-Beyenburg	4.229	13.228	2.806	3.732	1.423	9.489	4.280	13.463
9 Ronsdorf	4.134	11.225	2.839	3.738	1.295	7.486	4.160	11.327
Wuppertal	51.967	191.667	29.860	38.552	22.110	153.099	53.107	195.722

1) Rechnerische Differenzen in der Fortschreibung beruhen auf Abgängen durch Abriss oder Umwidmung.